

Pressemitteilung des VDL Hessen vom 01.08.2018 zum zentralen Handyverbot in Frankreich

Totales Handyverbot widerspricht Bildungsföderalismus und Digitalisierung

Der VDL Hessen spricht sich entschieden gegen eine zentral betriebene Bildungspolitik auf Bundesebene und somit gegen ein generelles Handyverbot an Deutschlands Schulen aus.

Das gesetzliche Handyverbot an Schulen, was von Präsident Emmanuel Macron für alle Schulen bis auf Lycées gelten soll, widerspricht vor allem der zunehmenden Digitalisierung, die auch das Verwenden von Handys betrifft. Medienbildung muss ein wesentlicher Bestandteil im schulischen Alltag einnehmen, um Kindern und Jugendlichen einen verantwortungsbewussten Umgang mit digitalen Medien nahezubringen.

Das Handy ist in den vergangenen Jahren ein viel zu großer Bestandteil der Lebenswelt der Kinder und Jugendlichen geworden, als dass es sich durch ein Gesetz verbieten ließe. Des Weiteren führen Verbote jeglicher Art häufig dazu, eine Sache noch interessanter zu machen. Doch abgesehen von einer heimlichen Nutzung, die bei einem Verbot sicherlich trotzdem vorkommen wird, wird auch das Smartphone als internetfähiges Gerät, welches nahezu jede Schülerin / jeder Schüler nutzen kann, für den Unterricht als nicht nutzbar erklärt. Nicht jeder Haushalt verfügt über Laptops oder Tablets, die Kinder und Jugendliche auch in der Schule nutzen können. „Bring your own device“ als Möglichkeit von Internetrecherchen wäre für Deutschlands – und insbesondere Hessens – Schülerinnen und Schüler hinfällig.

Der VDL Hessen spricht sich nicht für eine uneingeschränkte Nutzung von Smartphones im Schulalltag aus. Vielmehr müssen allerorts Regelungen getroffen werden, die vor einem Missbrauch der digitalen Endgeräte im Schulbetrieb schützen. Und Schulen müssen selbst entscheiden dürfen, wie sie „Bring your own device“ umsetzen wollen. Denn nicht alle Schulen verfügen über dieselben pädagogischen und sächlichen Ressourcen für den Einsatz von Smartphone, Laptop oder Tablet im Unterricht.

Kontakt: pressesprecher@vdl-hessen.info

0171-3145928